

## **Rechenschaftsbericht des Vorstandes gemäß § 7 der Satzung des Judo Kenshi Homburg-Erbach e.V. für Geschäftsjahre 2019/2020.**

Gemäß § 8 unserer Satzung ist der Vorstand verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine Mitgliederversammlung einzuberufen. Auf Grund der Corona Pandemie war eine JMV im Jahr 2020 nicht möglich durchzuführen. Deswegen konnte der Vorstand des Judo Kenshi Homburg-Erbach e.V. erst in diesem Jahr einer Einberufung der JMV termin-, frist- und formgerecht nachkommen. Diese gilt für Geschäftsjahre 2019 und 2020.

Der Vorstand des Vereins hat sich in den Jahren 2019 und 2020 regelmäßig zu Online-Vorstandssitzungen getroffen. Zu den Sitzungen waren immer 3 Mitglieder des Vorstands anwesend. Die Beschlussfähigkeit war jeweils gegeben. In der schweren Pandemie-Zeit konzentrierte sich der Vorstand besonderes auf folgende organisatorische Aufgaben:

- Organisation und Durchführung der sportlichen Online - Veranstaltungen.
- Organisation und Durchführung des sportlichen Betriebes trotz der Corona Einschränkungen.
- Verbesserung der finanziellen Situation des Vereins durch Spendensammlung.
- Erarbeitung des Präventionskonzeptes gegen sexuelle Gewalt im Sport.

Unser besonderer Dank geht an alle Judo Kenshi Mitglieder, die trotz der besonders schweren Zeit dem Verein und der Judo Sportart treu geblieben sind. Vielen Dank an Trainer des JKHE die mit viel Phantasie und Engagement die Online-Trainingseinheiten durchgeführt haben. Herzlichen Dank gilt von der Seite des Vorstands den Judoathleten, die aktiv an den Online Veranstaltungen teilgenommen haben. Dank der Treue der Mitglieder und diesen Aktivitäten in der Pandemie – Zeit konnte unser Verein die schwere Periode sehr gut überbrücken.

Der Mitgliederstand des Vereins hat sich wie folgt verändert:

- Im Jahr 2019 sind 48 neue Mitglieder dem Verein beigetreten und 44 Mitglieder aus dem Verein ausgetreten.
- Im Jahr 2020 sind 20 neue Mitglieder dem Verein beigetreten und 22 Mitglieder aus dem Verein ausgetreten.

Der Mitgliederstand zum 30.09.2021 betrug 160 Mitglieder. Das ist ein Verlust um nur 15 Mitglieder im Vergleich zum Stand am 31.12.2019. Positiv zu erwähnen ist die Zunahme an weiblichen Mitgliedern im Verein. Die Mitgliedsbeiträge wurden ordnungsgemäß entrichtet.

Gemäß § 1 unserer Satzung wurde der Zweck unseres Vereins erfüllt. Durch die Verwendung der finanziellen Mittel im sportlichen Bereich und die Organisation des kulturellen Geschehens unter Beteiligung aller Mitglieder des Vereins.

Für das kommende Jahr hat der Vorstand folgende Schwerpunkte gesetzt:

1. Verstärkte Förderung der sportlichen Leistungen der Aktiven
2. Aktivitäten zum Zusammenhalt der Mitglieder und deren Angehörigen
3. Erhöhung der Mitgliederzahl durch öffentliche Arbeit des Vereins
4. Verbesserung der sportlichen Qualität durch Ausbildungen und Fortbildungen in den Trainer- und Sportlerreihen.

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Der Bericht des Vorstands erläutert die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2019/2020. Wir hoffen im kommenden Jahr auf ein gutes Gelingen in allen Vorhaben des Vereins.

Freundliche Grüße

Michael Balzer & Slawomir Konat

Vorstandsvorsitzende des Judo Kenshi Homburg-Erbach